

Viele sprechen über Kultur.

Wir fördern sie.



Im Mittelpunkt der Handlung stehen die beiden älteren, vom Schicksal etwas stiefmütterlich behandelten Schwestern Helene und Elvira. Sie wohnen oben - in der Dachwohnung eines Mietshauses. Wahr ist, dass die beiden alten Damen mit Familiennamen Engel heißen. Nicht wahr ist, dass sie wirklich „Engel“ sind. Denn sie gehen den anderen Mietern gehörig auf die Nerven, weil sie so gern aus ihrer kleinen Dachwohnung in die größere Wohnung einen Stock tiefer gezogen wären.

Dass daraus nichts wird, dafür sorgt schon der Hausmeister Babel, der die Wohnung an Familie Schlüter vermietet hat. Die beiden versuchen darum mit einigen Tricks die unter ihnen lebenden Mieter zu vertreiben. Sogar ihr Neffe Klaus, den die beiden nicht ganz uneigennützig bei sich „kostenlos“ aufnehmen, wird eingebunden. Klaus durchschaut das unlautere Treiben, spielt aber zum Schein brav mit. Doch was hat Frau Fritsche, eine andere Hausbewohnerin, damit zu tun? Sie geht den beiden Damen fleißig zur Hand, verbreitet dabei Geistergeschichten und ist nur auf ihren Vorteil bedacht. Ein „Mord“ im Haus und ungerechtfertigte Verdächtigungen bringen die Lage dann völlig durcheinander. Klärt sich am Ende alles auf - und wohnen dann oben wirklich Engel?

Das Stück von Jens Exler ist ein kurzweiliges, sehr amüsantes Lustspiel und zugleich ein echter Leckerbissen für alle Freunde von sprichwörtlicher Situationskomik.

Helene Engel (Tante Lene)	Kristine Röbbeling
Elvira Engel (Tante Via)	Sylvia Bauce
Alma Fritsche	Gisela Susat
Herr Schlüter	Uwe Kirchner
Karen Schlüter	Britta Meyerhoff
Herr Babel	Dieter Wagner
Lena Bodental	Elke Niede
Klaus Lehmann	Michael Lindauer

Regie	Michael Lindauer Gabriele Lindauer
Soufflage	Barbara Koch Carmen Marwan Christine Meyer Edeltraud Neubauer
Technik/Bühne	Dirk Demmler Klaus Keune Erik Marchi Erich Meyer Peter Meyer Bernhard Obratzka Henning Rabe Helge Reinicke Martin Schoel
Maske	Annette Böhme Sabine Jahns-Kern Rosemarie Stegemann
Ausstattung/Bühne	Gabriele Lindauer Christine Meyer Erika Obratzka Petra Sigmund
Finanzen/Internet	Anja Klußmann Dieter Wagner
Internet	Ralf Bauce
Betreuung	Ursula Wagner
Programmheft	Frank Fuhrmann
Intendanz/Presse	Doris Bötzel-Rabe



Wir machen den Weg frei



Wir wünschen den
Theater-Besuchern
viel Vergnügen -
und dem Ensemble
großen Erfolg!



**Volksbank
Börßum-Hornburg eG**

**Börßum • Hornburg • Osterwieck
Dorstadt • Werlaburgdorf**

**eMail: info@vbbh.de
Internet: www.vbbh.de**

TERMINE

Aufführungen in Hornburg
im Theatersaal des Haus Hagenbergs

Freitag	06.03.2009	19.30 Uhr/Premiere
Freitag	13.03.2009	19.30 Uhr
Sonnabend	14.03.2009	19.30 Uhr
Freitag	20.03.2009	19.30 Uhr
Sonnabend	21.03.2009	19.30 Uhr
Freitag	27.03.2009	19.30 Uhr
Freitag	17.04.2009	19.30 Uhr
Sonnabend	18.04.2009	19.30 Uhr
Freitag	24.04.2009	19.30 Uhr

Preis je Karte: EUR 9,00 auf allen Plätzen

Vorverkauf ab 14.01.2009:
Toto-Lotto Hannover,
Hornburg, Vor dem Braunschweiger Tor 8, Telefon 0 53 34/94 84 12

**NEU: Aufführungen in Goslar
im Odeon Theater**

Freitag 09.05.2009 19.00 Uhr

Preis je Karte: EUR 10,00 auf allen Plätzen

Vorverkauf:
bei allen bekannten Vorverkaufsstellen in Goslar
und
Toto-Lotto Hannover,
Hornburg, Vor dem Braunschweiger Tor 8, Fon 0 53 34/94 84 12

Aufführungsdauer:
ca. 110 Minuten zzgl. Pause (drei Akte)

Kommunikationsdaten:
Altstadt-Theater Hornburg, Braunschweiger Straße 9, 38315 Hornburg,
Fon 0 53 34/10 05, Fax 0 53 34/92 57 35, info@altstadt-theater.de,
www.altstadt-theater.de



gemütliche Bierstube • Restaurant mit 35 Plätzen
Terrasse mit 40 Plätzen • großer Saal für Feiern aller Art

*Abends Küche von 17.00 - 22.00 Uhr.
... bei Reservierung gern auch länger!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

Hotel/Restaurant »Schützenhof«

Michael und Sonja Adam
Vor dem Vorwerkstor 3 • 38315 Hornburg
Telefon 0 53 34/12 11



Altstadt-Theater

Spielsaison 2009

„... und oben wohnen Engel“

Eine Komödie von Jens Exler

